

8 Danksagung

Ich danke Herrn Prof. Dr. W. Oelkers für die Überlassung des Themas und die große Unterstützung, die sein anhaltendes Interesse und seine bestärkende Haltung während der Erstellung der vorliegenden Arbeit für mich bedeutet haben.

Herrn Dr. S. Diederich und Herrn Dr. V. Bähr danke ich für die von Anfang an außerordentlich engagierte Betreuung. Ihre konstruktive Kritik und ihr freundlicher Zuspruch haben die Überwindung mancher Durststrecke erst ermöglicht.

Eine unverzichtbare Hilfe war Frau M. Rochel, der mein besonderer Dank für den exzellenten methodischen Beistand im Zellkulturlabor gilt. In diesem Zusammenhang möchte ich mich gleichfalls bei Frau Dr. C. Großmann und Frau U. Gruber für ihre wertvolle Mitwirkung bedanken. Auch den übrigen Mitarbeiterinnen des endokrinologischen Labors, besonders Frau P. Exner und Frau B. Faust, bin ich für ihren Einsatz bei der Lösung technischer Probleme sehr verbunden.

Herrn Prof. R. M. Evans (San Diego, CA, USA) und Frau Dr. B. Gellersen (Hamburg) danke ich für die großzügige Überlassung der Plasmide.

Vor allem aber möchte ich mich bei meiner Familie und bei Ildiko Siemer für ihre grenzenlose Geduld, das große mir entgegengebrachte Vertrauen und ihren kostbaren Rat bedanken.